

DIN EN 13277-7



ICS 13.340.40; 13.340.50

**Schutzausrüstung für den Kampfsport –
Teil 7: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Hand- und
Fußschützer;
Deutsche Fassung EN 13277-7:2009**

Protective equipment for martial arts –
Part 7: Additional requirements and test methods for hand and foot protectors;
German version EN 13277-7:2009

Équipement de protection pour les arts martiaux –
Partie 7: Exigences et méthodes d'essai complémentaires relatives aux protecteurs de
main et de pied;
Version allemande EN 13277-7:2009

Gesamtumfang 18 Seiten

Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN
Normenausschuss Persönliche Schutzausrüstung (NPS) im DIN

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm (EN 13277-7:2009) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzkleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN (Deutschland) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 112-04-03 AA „Körperschutz“ im Normenausschuss Sport- und Freizeitgerät (NASport) im DIN.

Diese Norm gehört zur der Normenreihe EN 13277 mit dem Haupttitel *Schutzausrüstung für den Kampfsport*, die aus folgenden Teilen besteht:

- *Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren*
- *Teil 2: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Spannschützer, Schienbeinschützer und Unterarmschützer*
- *Teil 3: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für den Oberkörperschutz*
- *Teil 4: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Kopfschützer*
- *Teil 5: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für den Genital- und Unterleibsschutz*
- *Teil 6: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Brustschützer für Frauen*
- *Teil 7: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Hand- und Fußschützer*

Deutsche Fassung

**Schutzausrüstung für den Kampfsport —
Teil 7: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Hand-
und Fußschützer**

Protective equipment for martial arts —
Part 7: Additional requirements and test methods for hand
and foot protectors

Équipement de protection pour les arts martiaux —
Partie 7: Exigences et méthodes d'essai complémentaires
relatives aux protecteurs de main et de pied

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 31. Januar 2009 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Klassifizierung	5
4.1 Handschützer	5
4.2 Fußschützer.....	5
5 Anforderungen	5
5.1 Unschädlichkeit	5
5.2 Größenangabe.....	6
5.3 Kombinationen.....	6
5.4 Befestigung	6
5.5 Schutzbereich	6
5.5.1 Allgemeines.....	6
5.5.2 Handschützer	6
5.5.3 Fußschützer.....	10
5.6 Schlagschutz.....	11
6 Prüfung	11
6.1 Probenahme	11
6.2 Konditionierung	11
6.3 Wirksamkeit des Befestigungssystems	11
6.4 Stoßdämpfung.....	13
6.4.1 Prüfeinrichtung	13
6.4.2 Durchführung.....	14
6.5 Schutzbereich	15
6.5.1 Handschützer	15
6.5.2 Fußschützer.....	15
7 Kennzeichnung	15
8 Herstellerinformationen	15
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EG-Richtlinie 89/686/EWG.....	16

Bilder

Bild 1 — Maße von Handschützern, Klasse A	7
Bild 2 — Maße von Handschützern, Klasse B	8
Bild 3 — Schutzbereich des Handschützers, Klasse A	9
Bild 4 — Schutzbereiche des Handschützers, Klasse B	10
Bild 5 — Anordnung des Schutzbereiches bei Fußschützern	10
Bild 6 — Richtungen der aufgetragenen Kraft bei Handschützern	12
Bild 7 — Richtungen der aufgetragenen Kraft bei Fußschützern.....	13
Bild 8 — Prinzip der Stoßdämpfungsprüfung von Hand- und Fußschützern.....	14

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13277-7:2009) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzbekleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2009, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2009 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EG-Richtlinien.

Zum Zusammenhang mit EG-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

EN 13277 besteht aus folgenden Teilen mit dem Haupttitel *Schutzausrüstung für den Kampfsport*:

- Teil 1: *Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren*
- Teil 2: *Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Spannschützer, Schienbeinschützer und Unterarmschützer*
- Teil 3: *Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für den Oberkörperschutz*
- Teil 4: *Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Kopfschützer*
- Teil 5: *Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für den Genital- und Unterleibsschutz*
- Teil 6: *Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Brustschützer für Frauen*
- Teil 7: *Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Hand- und Fußschützer*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Hand- und Fußschützer werden bei Kampfsportarten, bei denen Schläge mit den Händen oder Füßen gegen Personen oder Gegenstände ausgeführt werden, zum Schutz der Hand oder des Fußes des Benutzers vor Verletzungen getragen.

In dieser Europäischen Norm wird nicht die Schutzwirkung des Handschützers oder Fußschützers für den Kampfgegner betrachtet.